Memorandum of Understanding (MoU) über die Zusammenarbeit zwischen dem Kanton Basel-Stadt, Schweizerische Eidgenossenschaft, und der Stadt Shanghai, Volksrepublik China, für die Jahre 2021–2023

Die Städte Shanghai und Basel («beide Städtepartner») haben am 19. November 2007 einen Städtepartnerschaftsvertrag unterzeichnet. Die beiden Städtepartner haben vereinbart, die offiziellen Beziehungen weiter zu verstärken und die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Life Sciences Gesundheitswesen, Bildung, Wissenschaft und Ausbildung, Stadtentwicklung, Raumplanung, Medienarbeit, **Tourismus** und Kultur sowie die Bezirksbeziehungen zu fördern und gemeinsam konkrete Kooperations- und Austauschprojekte zu realisieren. Die beiden Städtepartner vereinbaren, dieses MoU abzuschliessen und definieren die freundschaftliche Zusammenarbeit in der Zeit von 2021 bis 2023 wie folgt:

1 Pflege der offiziellen Beziehungen

- 1.1. Die beiden Städtepartner streben einen regelmässigen Austausch zwischen den politischen Spitzen an.
- 1.2. Über die offiziellen Zusammentreffen hinaus laden sich die beiden Städtepartner nach Möglichkeit gegenseitig zu besonderen Anlässen ein.
- 1.3. Der Volkskongress der Stadt Shanghai, das Shanghaier Komitee der Politischen Konsultativkonferenz des Chinesischen Volkes und der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt streben bei Themen von gemeinsamem Interesse einen freundschaftlichen Austausch und gegenseitige Besuche im Rahmen der Städtepartnerschaft an.

2 Wirtschaft, Logistik und internationale Konferenzen

- 2.1. Die beiden Städtepartner unterstützen ihre Wirtschaftsbehörden bei der Realisierung gegenseitiger Besuche und bei der Förderung der Zusammenarbeit, unterstützen sich gegenseitig bei der Vermittlung von Kontakten zwischen Unternehmen, Wirtschaftsförderungsinstitutionen und Handelskammern, empfehlen sich gegenseitig als Wirtschaftsstandort und helfen mit Informationen und Kontakten bei der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Investitionen. Prioritär sollen Kooperationsnetzwerke, insbesondere in den Bereichen Life Sciences, Finanzen, IT, Logistik und Kreativwirtschaft, gepflegt und ausgebaut werden.
- 2.2. Die beiden Städtepartner fördern gegenseitige Besuche von Delegationen und unterstützen nach Möglichkeit ihre Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter beim Aufbau von geschäftlichen Beziehungen sowie Joint Ventures und Niederlassungen.
- 2.3. Die beiden Städtepartner fördern den Aufbau von Geschäftsbeziehungen zwischen dem EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg und den internationalen Flughäfen in Shanghai mit dem Ziel, bis 2022 direkte Flugverbindungen für den Personen- und Frachtverkehr zwischen Shanghai und Basel einzurichten.

- 2.4. Die beiden Städtepartner fördern weiterhin die freundschaftlichen Beziehungen zwischen dem Port of Switzerland und der Shanghai Municipal Transport and Port Authority (SMTPA).
- 2.5. Die beiden Städtepartner fördern die Organisation von Foren, Konferenzen und Messen in Shanghai und Basel zu vereinbarten Themen oder Fachgebieten.

3 Life Sciences und Gesundheitswesen

- 3.1. Die beiden Städtepartner fördern den Austausch und den Netzwerkausbau für Unternehmen und Organisationen im Bereich Life Sciences.
- 3.2. Die Gesundheitsbehörden der beiden Städtepartner streben einen aktiven Austausch und eine aktive Zusammenarbeit im Bereich der medizinischen Dienstleistungen und des öffentlichen Gesundheitswesens an, wobei einer der Schwerpunkte auf der Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologie im Gesundheitswesen liegt.
- 3.3. Die beiden Städtepartner unterstützen Kooperationsprojekte in der klinischen Medizin und in der medizinischen Forschung zwischen den Medical Schools Universitäten von Jiao Tong, Fudan und Tongji sowie deren affiliierten Spitälern und der Medizinischen Fakultät der Universität Basel, dem Universitätsspital Basel und dem Universitätskinderspital beider Basel (UKBB). Die Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsspital Basel und den affiliierten Spitälern der Universitäten von Jiao Tong, Fudan und Tongji strebt einen Innovationstransfer an durch 1) gemeinsame klinische Studien bei wichtigen nicht übertragbaren Krankheiten, z. B. Brustkrebs, mit einer Priorität auf patientenbezogenen Ergebnismessungen, und durch 2) den Austausch von MDs in Bereichen, die Prävention und Behandlung von Alterskrankheiten, z. B. Knochen- und Gelenkdegeneration, kombinieren.

4 Bildung, wissenschaftliche Forschung und Ausbildung

- 4.1. Die beiden Städtepartner unterstützen internationale Studien- und Austauschprogramme, die zwischen der Fachhochschule Nordwestschweiz (School of Business FHNW) und Shanghai organisiert werden. Die bestehende Kooperation zwischen der Hochschule für Wirtschaft FHNW und der Shanghai Lixin University of Accounting and Finance, der Shanghai University of Finance and Economics (SUFE) und der University of Shanghai for Science and Technology (USST) soll intensiviert und die Zusammenarbeit auf weitere Bildungsinstitutionen ausgeweitet werden.
- 4.2. Die beiden Städtepartner unterstützen und fördern Forschungs- und Entwicklungsprojekte zwischen dem Zoologischen Garten Basel und dem Shanghai Zoo zum Zwecke des Wissens- und Erfahrungsaustausches, insbesondere im Bereich der Zuchtprogramme.
- 4.3. Die beiden Städtepartner unterstützen Kooperationsprojekte zwischen der East China Normal University und der Universität Basel. Darüber hinaus fördern sie die weitere Zusammenarbeit zwischen der Universität Basel und Universitäten in Shanghai.
- 4.4. Die beiden Städtepartner intensivieren die Zusammenarbeit und den Austausch in der Hochschulbildung, der Grundschulbildung sowie der Berufsausbildung. Die

- Bildungsbehörden der beiden Städtepartner vermitteln Kontakte und unterstützen den Austausch von Materialien und Informationen über das jeweilige Bildungssystem. Die beiden Städtepartner fördern den Austausch von Dozierenden und Studierenden, die Kooperation in den Bereichen Wissenschaft, Technik und Berufsausbildung sowie in Jugend-forscht-Programmen. Des Weiteren unterstützen sie Kunst-, Sport, und Kulturprogramme, die von beiden Städtepartnern organisiert werden, um das gegenseitige Verständnis und das freundschaftliche Verhältnis zwischen den Jugendlichen beider Städte zu fördern.
- 4.5. Das Austauschprogramm für Managementfachkräfte von ausgewählten Unternehmen in Shanghai und Basel mit Beteiligung des Shanghai Administration Institute Economic Management College (SEMC) und der Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz wird weitergeführt. Darüber hinaus prüfen beide Städtepartner die Zusammenarbeit und den Austausch in den Bereichen Ausbildung der Lehrkräfte im Fach Betriebsmanagement und Weiterentwicklung der Ausbildungskurse.
- 4.6. Vorbehaltlich der tatsächlichen Gegebenheiten und in Übereinstimmung mit den jeweiligen Gesetzen in der Volksrepublik China und der Schweiz unterstützen beide Städtepartner die Einrichtung einer Schule für internationale Schülerinnen und Schüler in Shanghai unter der Schirmherrschaft des Kantons Basel-Stadt.

5 Stadtentwicklung und Nachhaltigkeit

- 5.1. Die beiden Städtepartner fördern den Dialog und den Erfahrungsaustausch in den Bereichen nachhaltige Standortentwicklung, zum Beispiel zu Umweltmanagement, Umweltschutz, wissenschaftlichen Umweltstudien und Umweltmonitoring, Versorgung mit erneuerbaren Energien, Optimierung des Energie- und Ressourcenverbrauchs im Bausektor, vermehrtem Einsatz von erneuerbaren Energien in Gebäuden, Schonung der Wasserressourcen. Klassifizierung von Abfällen und Recycling der Abfälle als Ressourcen. Verringerung der Auswirkungen des Klimawandels oder Anpassung an diese, umweltschonender Weiterentwicklung sowie grüner Mobilität und grüner Gesellschaft.
- 5.2. Die beiden Städtepartner unterstützen die freundschaftlichen Beziehungen und den Austausch zum Thema Smart Cities.

6 Standort-Marketing, Medienarbeit und Tourismus

- 6.1. Die beiden Städtepartner unterstützen die gegenseitige Verbreitung von Werbefilmen zur Förderung der Städte bzw. Regionen und erleichtern den Medienaustausch, um das gegenseitige Verständnis zwischen ihren Bürgerinnen und Bürgern zu stärken.
- 6.2. Der Bezirk Jing'An der Stadt Shanghai ist für die Pflege und den Betrieb des Original-Basilisken-Brunnens besorgt; die «ZHOU»-Steinskulptur wird von der Stadtgärtnerei Basel (einer Abteilung des Bau- und Verkehrsdepartements des Kantons Basel-Stadt) gepflegt und unterhalten.
- 6.3. Die Tourismusorganisationen der beiden Städtepartner unterstützen sich gegenseitig bei der Realisierung der touristischen Standort-Promotion.

7 Kultur und Gesellschaft

- 7.1. Verschiedene kulturelle und gesellschaftliche Aktivitäten sollen im Zusammenhang mit der Städtepartnerschaft zwischen Basel und Shanghai realisiert werden. Die Kultur- und Rundfunkbehörden beider Städte laden sich gegenseitig zu ihren Kunstfestivals, zur Biennale sowie zu anderen Anlässen ein und verwirklichen weitere Kooperationsprojekte.
- 7.2. Die beiden Städtepartner berücksichtigen und fördern wenn immer möglich den Austausch zwischen Künstlerinnen und Künstlern aus Basel und Shanghai.
- 7.3. Die beiden Städtepartner fördern den gegenseitigen Austausch unter den lokalen Kunst- und Kulturorganisationen und unterstützen deren Veranstaltungen. Die gegenseitige Teilnahme von Künstlerinnen und Künstlern an lokalen Festivals und Feierlichkeiten wird gefördert. Damit sollen dem Publikum die jeweiligen Merkmale der Kultur und der Traditionen anschaulich vermittelt werden.

8 Austausch auf Bezirksebene

- 8.1. Die beiden Städtepartner unterstützen den Austausch zwischen den Shanghaier Distrikten Xuhui sowie Jing'An und den entsprechenden Organisationen in Basel. Dabei haben die Bereiche Life Sciences, Bildung und Kultur Priorität.
- 8.2. Die beiden Städtepartner fördern die Zusammenarbeit zwischen dem Shanghaier Distrikt Huangpu und den entsprechenden Organisationen in Basel in den Bereichen Finanzen, Kultur- und Kreativwirtschaft, Medizin und Life Sciences auf der Basis von partnerschaftlichen Verhandlungen.

Auf der Basis von partnerschaftlichen Verhandlungen behält sich jede Seite der Städtepartnerschaft das Recht vor, weitere Austauschprogramme in anderen Bereichen zugunsten beider Seiten durchzuführen.

Dieses Memorandum of Understanding wird am 15. April 2021 in Shanghai und Basel unterzeichnet. Es wurden Duplikate in chinesischer, englischer und deutscher Sprache geschrieben, und alle Texte sind gleichermassen verbindlich.

Bürgermeister der Stadt Shanghai

Volksrepublik China

Regierungspräsident des Kantons Basel-Stadt Schweizerische Eidgenossenschaft